

10.01.2016 – Überraschung geglückt –TSA präsentiert neue Choreographien, neue Musiken und neue Outfits der Formationen

Am Sonntag eröffnete die Tanzsportabteilung des TSV Bocholt die neue Saison mit der Präsentation ihrer Sportler in der Aula des Kapu. "Inzwischen ist diese Veranstaltung mit dem bunten Programm quer durch die verschiedensten Bereiche der Tanzsportabteilung schon zur Tradition geworden!", freut sich Abteilungsleiter Matthias Funke, der seit inzwischen 12 Jahren durch das Programm führt.



Auch für 2016 hatte Funke wieder einiges zu bieten. Neben der Jazz–und–Modern–Dance–Formation mit der neuen Choreographie von Angela Faltin traten vor der Pause die Einzelpaare mit Standardtänzen und einer Lateinshow auf. Mit besonderer Spannung erwartet zeigte dann die Standardformation ihre neue Choreographie zur Musik "Final countdown" und erntete den verdienten begeisterten Applaus. Hoch motiviert startet die von Gesine Wels trainierte Mannschaft mit dieser neuen Choreographie bereits am Samstag beim ersten Turnier in der 2. Bundesliga!

Nach der Pause wurde die bunte Mischung fortgesetzt: Weltmeisterschaftlicher Disco–Dance von Soraya Bayrampur und Pauline Willing wechselte mit den Standard–Einzelpaaren der Sonderklasse Barbara und Rüdiger Herrmann sowie Anne und Thomas Pflawko. Dann wurde auch das gut gehütete Geheimnis um die neuen Outfits der Lateinformation gelüftet. In leuchtendem Pink mit raffiniertem Schnitt kamen die neuen Kleider auf Anhieb gut an und auch die Herren strahlten im Glanz von 1000 Strass–Steinen. "Die Überraschung ist geglückt! Sogar die Tänzer wussten bis kurz vor der Präsentation nicht, wie die neue Kleidung aussehen würde!", so Lateintrainerin Raffaella Schrupke. Der eigentliche Höhepunkt war natürlich eher die tänzerische Darbietung der Formation, die energiegeladen und mit Dynamik und Präzision die Musik "Day of the battle" auf das Parkett brachte. Sascha Pöstgens als zweiter Trainer der Lateinformationsmannschaft zeigte sich höchst zufrieden und war glücklich über die tolle Stimmung nach dem Auftritt.



Einen Wermutstropfen musste die Standardformation hinnehmen, als im zweiten Durchgang ein Paar schwer stürzte und die Dame mit verletztem Fuß ins Krankenhaus gebracht werden musste. "Zwar ist nichts gebrochen, aber der Bänderriss hat die Saison für die Tänzerin vorerst beendet.", berichtet Funke.

Mit dem Hinweis auf die Heimturniere in der Euregio-Sporthalle am 13. Februar (2.BL Standardformationen), 14. Feb (Internationales Formationsturnier mit Holland und Belgien, Standard und Latein) sowie 13. März (Regionalliga Lateininformationen) verabschiedete Matthias Funke die zahlreichen Gäste mit der Bitte um Unterstützung der Heimmannschaften in der kommenden Saison. "Bei allen drei Turnieren werden auch Teams unserer TSA antreten, und diese bitten um Ihren anfeuernden Applaus!", betonte Funke.